

## Gebrauchsinformation VT 4.12.02, Epoche III, DR

Artikelnummer 1735  
Stand 08/2020

### Maßstab 1:120

**Wir bedanken uns für den Erwerb unseres Produktes und wünschen Ihnen lange Zeit viel Freude damit!  
Bitte lesen Sie aufmerksam die nachfolgenden Hinweise, um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten!**

### Sicherheitshinweise, Konformität

Es handelt sich um ein maßstabs- und originalgetreues Modell für erwachsene Sammler und Modellbauer. Das Modell darf nur in komplett montiertem Zustand betrieben werden, da sonst Verletzungsgefahr besteht. Die Benutzung durch Kinder unter 14 Jahren darf nur unter unmittelbarer Aufsicht Erwachsener erfolgen!

Das Modell entspricht den Normen EN 55014-2 (Störaussendungen) und EN 62115 (Sicherheit von elektrischem Spielzeug), sowie den EU-Richtlinien 2002/95/EG (RoHS) und 2009/48/EG (Sicherheit von Spielzeug).

Das Modell darf nur mit einem Sicherheitstransformator (Transformator für Spielzeuge), geprüft nach EN 61558-2-7, verwendet werden. Der Transformator ist kein Spielzeug! Den Transformator regelmäßig auf Schäden prüfen! Bei einem Schaden darf das Gerät bis zur vollständigen Reparatur nicht verwendet werden!

Da dieses Modell mit einem Glockenankermotor ausgestattet ist, sollte ein Trafo mit geringer Restwelligkeit der Spannung eingesetzt werden. Pulsweitenmodulierte Analogtrafos mit PWM-Frequenz <10 kHz können zu einer höheren Erwärmung des Motors führen und verkürzen damit ggf. die Lebensdauer des Motors.

#### **Besondere Hinweise zum Analogbetrieb mit Brücken-/Analogstecker:**

Das Modell darf bei verbautem Brücken-/Analogstecker unter keinen Umständen auf einer digitalen Anlage eingesetzt werden. Fahren auf Adresse 0 ist daher mit dem Analogmodell nicht zugelassen!

### Das Vorbild

1965 stellte der ehemalige VEB Waggonbau Bautzen als Weiterentwicklung des VT 4.12.001 (BR173 001) das zweite Baumuster VT 4.12.002 eines 4achsigen Schienenbusses vor. Der Triebwagen zeichnete sich durch eine verbesserte Antriebsleistung und eine für die damalige Zeit sehr innovative Außen- und Innengestaltung aus. Er verfügte über insgesamt 65 Sitzplätze und 100 Stehplätze. Zugeordnet der Reichsbahndirektion Cottbus, erfolgten zusammen mit dem 1964 entstandenen 1. Baumuster, umfangreiche Erprobungen und Versuchseinsätze, hauptsächlich im Großraum Dresden -Bautzen. 1970 umgezeichnet in 173 002-7, kam der Triebwagen wegen recht hoher Reparaturanfälligkeit nur gelegentlich als Ergänzung zur BR 171/ 172 zum Einsatz. 1978 wurde das Fahrzeug ausgesondert.

### technische Daten

Antrieb:	2x 220 PS, Elbewerk Roßlau 6 KVD18/1 S/HRW
Höchstgeschwindigkeit:	125 km/h
Länge ohne Kupplung :	24.250 mm
Breite:	2.860 mm

### Technische Daten des Modells

Länge über Kupplung:	ca. 208 mm, Länge ohne Kupplung: ca. 203 mm
Gewicht:	ca. 70 g
System:	2-Leiter Gleichstrom
Nennspannung:	im Analogbetrieb 12 VDC gem. NEM 630 im DCC-Betrieb am Gleis 13,3-16,1 V eff. gem. NEM 641

kleinster fahrbarer Radius: 286 mm

fahrtrichtungsabhängiges Spitzen- und Schlusslicht, Innenbeleuchtung, 6polige Digitalchnittstelle gemäß NEM 651, steckbar  
Stromabnahme über alle 8 Räder, Haftreifen: 2 Stück

Das Modell ist an beiden Seiten mit einem Normschacht zur Aufnahme einer Kupplung ausgestattet. Somit besteht die Möglichkeit, die fotodokumentarisch belegte Zugbildung aus BR 173 001 und 002 auch im Modell zu realisieren. Der Normschacht ist im Auslieferungszustand nur angesteckt, sodass dieser bei Nichtverwendung auch entfernt werden kann.

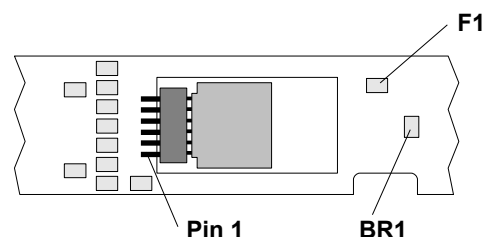
### Inbetriebnahme

Entnehmen Sie das Fahrzeug vorsichtig, unter Nutzung der Aussparungen im Schaumstoff, der Verpackung und prüfen Sie es auf Vollständigkeit und Unversehrtheit.

Das Modell wird werksseitig im Rahmen der Funktionserprobung bereits eingefahren. Bei längeren Betriebspausen sollte das Modell einige Minuten bei mittlerer Geschwindigkeit gefahren werden.

### Umrüstung auf Digitalbetrieb

Der Steckplatz für den Digitaldecoder befindet sich auf der Platine im Dachbereich. Diese ist nach Abheben des auf den Wagenkasten aufgesteckten Daches leicht zugänglich. Nach Entfernung des Brückensteckers kann der Decoder gesteckt werden. Bitte achten Sie beim Stecken des Decoders unbedingt auf die Zuordnung von Pin 1! Dieser ist auf der Platine durch einen Punkt gekennzeichnet. Soll die Innenbeleuchtung separat geschaltet werden, muss der entsprechende Funktionsausgang des Decoders auf das Pad F1 gelötet und die Brücke BR1 entfernt werden.



## Wartung, Fehlerbeseitigung

Um einen möglichst störungsfreien und langen Betrieb zu gewährleisten, sollten insbesondere alle stromführenden Räder regelmäßig auf Sauberkeit überprüft und ggf. gründlich gereinigt werden. Entfernen sie anhaftende Verunreinigungen nicht mit Lösungsmitteln, Druckluft oder harten Gegenständen.

Das Getriebe des Modells ist mit Dauerschmierung versehen, sodass daran keine Wartungsarbeiten erforderlich sind.

Nach mehr als 50 Betriebsstunden kann es ggf. zweckmäßig sein, die Drehgestelle zu öffnen, eventuelle Verunreinigungen zu entfernen und die Achslager mit einer Kleinmenge harz- und säurefreiem Öl zu versehen.

## Gewährleistung

Wir garantieren für Material und Funktion des Produktes Fehlerfreiheit über einen Zeitraum von 2 Jahren ab Datum des Kaufbeleges. Im Fall einer berechtigten Beanstandung innerhalb dieses Zeitraums leisten wir kostenlose Nachbesserung.

In diesem Fall ist das Modell in der Originalverpackung, zusammen mit dem Kaufbeleg einzusenden. Bitte beachten Sie, dass bei unsachgemäßen Manipulationen am Modell der Garantieanspruch erlischt!

Verschleißteile, z. B. Schleifkontakte und Haftreifen, unterliegen nicht der Garantie.

Alle Angaben und Abbildungen unterliegen ggf. Änderungen im Sinne der technischen Weiterentwicklung.



WEEE-REG.-Nr.:  
DE 898 72

## Ersatzteile

Artikelnummer	Beschreibung	Bemerkungen
173501	Gehäuse, komplett mit Scheiben und Dach	
173205	Beleuchtungsplatine mit Decoderschnittstelle	
173206	Platine Spitzen- und Schlusslicht mit kurzen Drähten	analog
173207	Platine Spitzen- und Schlusslicht mit langen Drähten	analog
173208	Inneneinrichtung mit Zwischenwänden	
17310002	Motorhalter	
17310003	Kardanwelle	
17310001	Motor komplett	
173211	Kinematik mit Feder und NEM-Schacht	
173204	Lampenhalter	
173103	Scharfenbergkupplung, 2 Stück	
17320004	Rahmen komplett	
173118	Drehgelenkhalter mit Schleifkontakten, 2 Stück	
17330005	Drehgestell mit Getriebe komplett	
17330006	Drehgestell ohne Getriebe komplett	
17330007	Radsatz mit Haftreifen, mit Achszahnrad	
173319	Radsatz ohne Haftreifen, mit Achszahnrad	
17330008	Radsatz, 2 Stück	

